

Verbeamtungslehrprobe in fremder Lerngruppe - Ablauf, Tipps, Ideen?

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 25. Januar 2014 23:06

Hab so eine Stunde nie gemacht, schreib dir mal, was mir spontan dazu einfällt:

Zitat von Traci

Aus **die Sonne** und **die Blume** wird **die Sonnenblume**.

Hier überlege ich noch, ob ich auch Lösungsbilder anbiete oder nicht. Wird dann vielleicht zu einfach, auf der anderen Seite habe ich sehr schwache Kids...

Das würde ich auf jeden Fall machen. Da ja (beispielsweise) eine Sonnenblume etwas ganz Bestimmtes ist und mit den vorherigen Bildern Sonne und Blüte nichts zu tun hat. Gilt ja für alle zus.ges.Nomen.

Auch möglich: Ein *Bild* von einer Erdbeere und das *Wort* Marmelade zusammensetzen lassen, dann hast du nicht diese Schwierigkeit, da die Assoziation zum 2. Wort schon da ist. Das Ergebniswort könnten sie dann aufmalen?

Kann man daraus ein Rätsel machen? 1 Glas Erdbeermarmelade (Bild davon) mitbringen. Herausarbeiten, aus welchen beiden Wörtern das besteht. Weitere Rätselgegenstände.

Ich würde mir überlegen, ob ich tatsächlich einen Sitzkreis mache. Wenn dafür kaum Platz ist und die Kids das nicht kennen, bist du damit allein schon eine Weile beschäftigt. Oder sind sie vom Verhalten her nicht so schwierig?

Nach kurzem googeln würde ich vorschlagen ein Thema zu nehmen, z.B. "das schmeckt mir", "alles mit Eis/ Schnee"...

Falls ichs überlesen habe, die Frage nach dem Ziel der Stunde. Was sollen sie eigentlich am Ende wissen? Artikelbildung bei zus.ges.Nomen? Wortschatzerweiterung? Überhaupt Wiederholung von Nomen? (Wahrscheinlich weiß die Hälfte nicht mehr, woran man überhaupt Nomen erkennt). Allein zu wissen, dass man aus 2 Wörtern 1 machen kann bringt einen orthographisch erstmal nicht weiter, oder?

Wie gesagt, hab mich damit noch nicht auseinandergesetzt...